Gemeinsam
Innovativ
Kompetent

Datum

Donnerstag, 29. September 2016
17.15 – 19.00 Uhr

Ort

Kantonsspital St.Gallen
Hörsaal Frauenklinik, Haus 06, 4. OG

Organisation

Frauenklinik
Kantonsspital St.Gallen
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 18 56

Leitung: Prof. Dr. R. Hornung

Credits

gynécologie suisse, SGGG:
2 Kernfortbildungspunkte beantragt

Anmeldung

Bitte bis **31. August 2016** mit beiliegendem Anmeldetalon

Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel
Die Busse der städtischen Verkehrsbetriebe der Linie 1 (Stephanshorn), der Linie 4 (Guggeien) und der Linie 7 (Achslen) sowie der Linie 11 (Mörschwil) halten direkt vor dem Kantonsspital St.Gallen.

SBB/SOB
Vom Bahnhof St.Gallen-St.Fiden aus ist der Fussweg mit «Spitäler/Kantonsspital» signalisiert.

Auto
Mit dem Auto erreichen Sie das Spital über die Autobahnausfahrt «St.Fiden/Spitäler». Parkplätze sind in begrenzter Anzahl vorhanden.

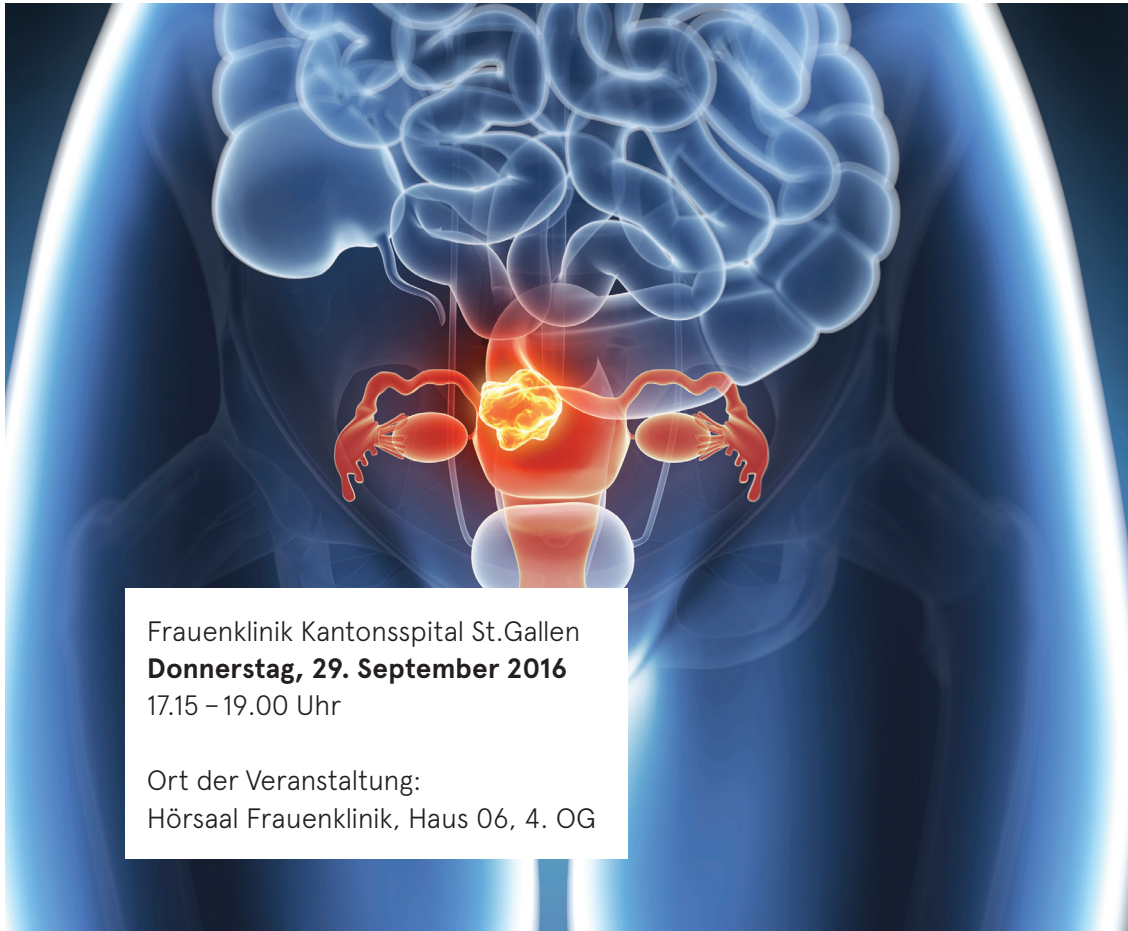
Nächste Fortbildung

Donnerstag, 26. Januar 2017
17.15 – 19.00 Uhr
Thema: Sexuell übertragbare Krankheiten

Erkrankungen des Uterus – ein Update zu Myom, Sarkom und Endometriumkarzinom

Fortbildungsveranstaltung

Kantonsspital
St.Gallen



Frauenklinik Kantonsspital St.Gallen
Donnerstag, 29. September 2016
17.15 – 19.00 Uhr

Ort der Veranstaltung:
Hörsaal Frauenklinik, Haus 06, 4. OG

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Ich freue mich, Sie zur Fortbildungsveranstaltung der Frauenklinik einzuladen. Wir werden uns folgenden Themen widmen:

- Der Uterus myomatosus zählt zu den häufigsten gutartigen Erkrankungen der Frau. Die betroffenen Frauen sind durch die meist damit verbundenen Blutungsstörungen zum Teil in hohem Masse gestört. Bedarf es in solch einer Situation immer der operativen Entfernung oder gibt es Alternativen zur operativen Therapie?
- Betreffend der operativen Therapie bei Patientinnen mit Myomen gab es im letzten Jahr viel Aufregung vor allem durch die FDA. Im Zuge dessen wurde der laparoskopische Morcellator in den USA vom Markt genommen. Welchen Einfluss hat die Warnung der FDA auf unsere operative Therapie und wie ist diese in die 2015 publizierte neue Leitlinie der DGGG zur Hysterektomie integriert?
- Wie geht es weiter, wenn es doch ein Sarkom ist?
- Das Endometriumkarzinom zeigt, auch aufgrund der zunehmenden Adipositas der Bevölkerung, eine Zunahme in der westlichen Welt. Wir stellen die aktuellen Empfehlungen in der Diagnostik und Therapie des Endometriumkarzinoms vor.
  Das Team der Frauenklinik Kantonsspital St.Gallen freut sich über Ihr Interesse und heisst Sie herzlich willkommen.

Wir bitten um Anmeldung bis **31. August 2016** (siehe Talon).

Freundliche Grüsse

Prof. Dr. René Hornung
Chefarzt Frauenklinik

Programm

Myomembolisation – Alternative zur Operation?

Dr. med. Lukas Hechelhammer
Leitender Arzt Radiologie
Kantonsspital St.Gallen
lukas.hechelhammer@kssg.ch

Uterus myomatosus – Möglichkeiten der chirurgischen Therapie

Dr. med. Nicole Wiedemann
Oberärztin Frauenklinik
Kantonsspital St.Gallen
nicole.wiedemann@kssg.ch

Uterus Sarkome – multimodale Therapie

Dr. med. Christian Rothermundt
Leitender Arzt Onkologie/Hämatologie
Kantonsspital St.Gallen
christian.rothermundt@kssg.ch

Endometriumkarzinom – ein Update in Diagnostik und Therapie

Dr. med. Alexander Markus
Leitender Arzt Frauenklinik
Kantonsspital St.Gallen
alexander.markus@kssg.ch

Im Anschluss an die Fortbildung sind alle Zuhörerinnen und Zuhörer herzlich zu einem Aperitif eingeladen.